

# Einblick

Gemeindebrief der ev.-luth.  
St.-Viti-Kirchengemeinde Heeslingen



Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16, 13

**Blickpunkt:**

- Weltgebetstag
- Margot Käßmann am 19. März zu Gast



# Sehen und gesehen werden

**Ich habe etwas gefunden. Durch Zufall bin ich auf ein Buch gestoßen. Ein Stück Geschichte hier aus Heeslingen. Es ist aus dem Jahr 1986. Ich habe nachgeschlagen, was in diesem Jahr so passiert ist.**

Im Januar schlägt Gorbatschow dem Westen vor, alle Atomwaffen bis 2000 abzurüsten. Im April ereignet sich die Nuklearkatastrophe in Tschernobyl. Die RAF treibt ihr Unwesen. Johannes Paul II. ist Papst. Manuel Neuer und Lady Gaga werden in diesem Jahr geboren. Elton John, Modern Talking und Falco haben Nummer 1 Hits in Deutschland.

Und jetzt ist da dieses Buch. Es sieht nicht spannend aus, ist gräulich und riecht, wie ein vergessenes Buch eben riecht. Schlägt man es auf, enthält es hauptsächlich Abrechnungen. Die haben mein Interesse nicht so sehr geweckt wie die kleinen Hefte, die auch mit in das Buch eingebunden wurden. Das Buch ist mittlerweile 37 Jahre alt. Die kleinen Hefte sind Gemeindebriefe aus dem Jahr. Es ist spannend, die Ausschreibungen und Berichte zu lesen. Welche Angebote haben sich seit fast 40 Jahren nicht verändert, welche gibt es aber auch nicht mehr oder unterlagen einem großen Wandel? Hier macht der Vergleich Spaß.

Der Rückblick eröffnet mir (Jahrgang 95) ein neues Bild. Pastor Vieweger hat eine Andacht zur Jahreslosung geschrieben. Die Überschrift lautet: „ICH BIN – der



*Diakon Ole-Johannes Neumann*

HERR, dein Gott“ – Bin ICH der Herr, dein Gott? Die Jahreslosung kommt aus dem Johannesevangelium und handelt von der Gestalt Gottes. Ich zitiere aus der Andacht: „Ja, ER [Jesus] sagt: „Wer mich sieht, sieht den Vater“. Wenn wir JESUS ansehen, sehen wir Gott ins Gesicht und ins Herz. Und da entdecken wir, daß ER wirklich keinen übersieht, daß ER sich um das Kleine, das Schwache, das Unscheinbare, das Verlorene kümmert.“

Wie schön passen diese Worte auch zu unserer Jahreslosung. „Du bist ein Gott, der mich sieht!“ Mich fasziniert die Thematik der Auslegung von Vieweger und der Jahreslosung. Sehen und gesehen werden stehen hier im Vordergrund. Wir dürfen Gott durch unsere Nächsten und durch Jesus sehen. Und wir werden von Gott gesehen. Am Jahresanfang richten wir den Blick auf das, was dieses Jahr ansteht. Es ist beruhigend zu wissen, dass Gott uns bei all dem sieht, was wir geplant haben. Und hier bin ich auch ganz

bei Pastor Vieweger: Gott übersieht niemanden und er kümmert sich um uns. Das hat er schon im Jahr 1986 gemacht und er tut es auch noch jetzt.

Ich lade dich ein: Nimm dir einen Augenblick Zeit und denk darüber nach, was in deinem Leben für das Jahr 2023 alles ansteht. Bete dafür, dass Gott dir für alles Gelingen schenken mag und Segen auf dein Leben und auf deine Pläne legt.

---

## Neues aus dem Kirchenvorstand

### Gemeinsames Mittagessen

Nach einer längeren Pause gibt es am 2. April wieder ein gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst. Wir laden herzlich ein, nach dem Gottesdienst noch etwas zu bleiben und in Gemeinschaft eine Suppe zu essen. Wir freuen uns, wenn sich jemand bereit erklärt, für diesen Gottesdienst oder in Zukunft eine Suppe oder einen Nachtisch beizusteuern. Dann bitte bei Petra Garbers melden: Tel. 04281/1084.

### Unterstützung beim Küsterinnendienst

Zur Zeit muss sich Konny Müller alleine um den Küsterdienst und die Raumpflege in der Kirche und im Gemeindehaus kümmern. Wir suchen kurzfristige Hilfe für den Küsterdienst in der Kirche in Urlaubszeiten oder bei Krankheit. Wir

bitten um Unterstützung aus der Gemeinde. Bei Interesse melden Sie sich im Pfarramt oder bei Mitgliedern des Kirchenvorstandes.

### Chor Joyful

Aus der Gemeinde kommt hin und wieder die Frage, wie es mit dem Chor Joyful weitergeht. Nachdem der Chor für einige Zeit von Sarah Fröhlich geleitet wurde, ist die Stelle der Chorleiterin nun schon seit einiger Zeit vakant. Verschiedene Möglichkeiten wurden geprüft und auch Personen angesprochen - leider ohne Erfolg. Ob und wie es weitergeht, können wir nicht sagen. Alle ehemaligen Sängerinnen aus dem Chor Joyful sind beim Kirchenchor jederzeit herzlich willkommen. Vielleicht ist dies eine Möglichkeit, wenn man weiterhin singen möchte. Bei Interesse kann man sich gerne bei Kirchenchorleiter René Clair melden.

---

## KiGo SPEZIAL

Der Gottesdienst für alle Kinder von 4-12 Jahren. Die nächsten Termine:

19. Februar

19. März

**Immer parallel zum Etwas anderen Gottesdienst.** Beginn um 10:30 Uhr in der Kirche. Danach gehen die Kinder mit den Mitarbeiter\*innen ins Neue Gemeindehaus.

# Kirche...geht!

**Wie entwickelt sich die Kirchengemeinde Heeslingen in den nächsten 5-10 Jahren? Wird dann alles noch so sein wie jetzt? Wie früher? Oder doch anders? Wird dann weiter jede Kirchengemeinde für sich sein? Oder mehr zusammen mit anderen?**

Solche und ähnliche Fragen haben wir uns im Laufe des letzten Jahres gestellt. Vor allem aber:

**Wovon träumst du? Welche Art von Kirche brauchst du?**

Ja, richtig. Wir vom Zukunftsteam Gyhum-Elsdorf-Heeslingen (G-E-H) haben uns das selbst gefragt und haben die Idee, genau dies die Menschen in Gyhum-Elsdorf-Heeslingen zu fragen.

Wir haben verschiedene „Zukunftsbilder“ für unsere Kirchengemeinden und für unsere Zusammenarbeit in der Region entworfen. Davon haben wir in den letzten Gemeindebriefen ein wenig berichtet. Aber wir möchten gerne andere Menschen fragen, wie sie sich Kirche in Zukunft vorstellen? Welche Erwartungen und Fragen sie haben? Was sie brauchen? Denn offensichtlich sind nicht alle der Meinung, dass sie den regelmäßigen Gottesdienst oder eine der Gemeindegruppen brauchen.

Sehr viele Kirchen und Gemeinden haben genau dieselben Fragen. Suchen nach

neuen Formen und Arten, wie Kirche sein kann. Sein soll. Sich verändern wird. Keiner hat ein Patentrezept. Aber wir spüren, dass sich unsere Gesellschaft verändert. Und dass wir als Kirche ebenso Veränderung brauchen.

Das ist nicht einfach. Denn mancher, der sich in den gewohnten Formen wohl fühlt, will keine Veränderung. Aber immer mehr Menschen scheinen die gewohnten Formen von Kirche nicht zu brauchen. Das muss uns zum Nachdenken bringen. Wir wollen also beides: Gewohntes weiterführen und Neues ausprobieren. Darin sehen wir unsren Auftrag von Gott!

Zum Beispiel haben wir an Weihnachten 2021 am Heiligen Abend Gottesdienste auf den Dörfern gefeiert. Die Idee war, die Besucher aufzuteilen und mehrere Gottesdienste zu feiern, weil uns Corona dazu nötigte. Diese Idee wurde sehr gut angenommen und Viele haben uns ermutigt, auch weiterhin Gottesdienste an Weihnachten auf den Dörfern zu feiern, was wir dann 2022 auch gemacht haben. Wir haben auch im letzten Jahr viele positive Rückmeldungen bekommen.

Im Zukunftsteam sind wir uns einig, dass wir darüber nachdenken wollen. Nicht einfach irgendetwas Neues zu machen, damit wir etwas Neues machen. Denn darum geht es nicht.

Wir wollen die Menschen in Gyhum-Elsdorf-Heeslingen fragen:

## Wie müsste Kirche sein, damit es dich interessiert?

Damit meinen wir Kirche vor Ort – hier bei uns in Heeslingen- aber auch Kirche in der Region. Wir wollen uns näher kennen lernen. In der Region. Uns gegenseitig unterstützen und überlegen, in welchen Bereichen wir gut zusammenarbeiten können. Denn in Zukunft werden wir näher zusammenrücken – wollen und müssen.

Damit sind die zwei Hauptaufgaben unseres Zukunftsteams und unserer Gemeinde(n) beschrieben:

### **Die Zusammenarbeit stärken und neue Formen und Arten von Gemeindegarbeit suchen und ausprobieren!**

Das klingt bis jetzt immer noch sehr theoretisch. Es soll aber praktisch werden. Ihr dürft also gespannt sein, was noch kommt. Und euch gerne einbringen! Wir freuen uns über jeden und jede, der/die mit dazu beiträgt, dass Kirche ... geht! Weiter geht!

*Stefan Schneider*

**WENN** schnelle Hilfe gefragt ist, **DANN** fragen Sie mich.



**VGH**   
fair versichert

**Stefan Viets e.K.**

Bremer Str. 8

27404 Heeslingen

Tel. 04281 1444

Fax 04281 950034

viets@vgh.de

 Finanzgruppe



# 7 Wochen ohne

**Auch in diesem Jahr lädt die Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern, in diesem Jahr vom 22. Februar bis zum 10. April, bewusst zu erleben und zu gestalten. Sich einmal Zeit zu nehmen zur Einkehr, Umkehr und Besinnung, Raum zu lassen, um Alltagsgewohnheiten zu überdenken und Platz zu schaffen für Veränderungen.**

Die Fastenzeit 2023 steht unter dem Motto:

**„Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“**

Zu diesem Thema schreibt der Schirmherr der Aktion, Landesbischof Ralf Meister:

Liebe Mitfastende,  
drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265-1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

Nicht verzagen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit, der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7).

## Englisch für „Senioren“

- kleine Gruppen
- tagsüber
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- viel sprechen, wenig Grammatik
- viel Spaß
- Mindestalter: 50 Jahre
- kostenlose Schnupperstunde

Über die Kurse informiert Sie:

**ELKA-ZEVEN**

**Erfolgreich lernen.**

**Konzepte im Alter**

**Daniel Gust**

**Telefon 04281 820 987 0**

**[www.elka-lernen.de](http://www.elka-lernen.de)**

In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir die Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen.

Schön, dass Sie dabei sind!

Wer mitmachen möchte, in der Gruppe oder auch alleine, kann sich unter [www.chrismonshop.de](http://www.chrismonshop.de) Begleitmaterial be-

stellen in Form von Kalendern oder Themenheften mit Denkanstößen in Text und Bild. Ab dem 22.2. können unter [7wochenohne.evangelisch.de](http://7wochenohne.evangelisch.de) auch Impulse zu den einzelnen Wochenthemen nachgelesen werden, denen jeweils eine Bibelstelle zugeordnet ist.

Der Eröffnungsgottesdienst zur Fastenaktion findet am 23. Februar von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr in der Kirche St. Ansgar in Oldenburg statt und wird vom ZDF übertragen.

*Gisela Hannemann*

Quelle: [7wochenohne.evangelisch.de](http://7wochenohne.evangelisch.de)

22. Februar bis 10. April 2023

**Leuchten!**  
Sieben Wochen ohne Verzagtheit

7 WOCHEN OHNE  
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

edition chrismon

Quelle: [7Wochenohne/Getty Images](http://7Wochenohne/Getty Images)



**Unter dieser Überschrift wird der Weltgebetstag rund um den Globus in mehr als 150 Ländern immer am 1. Freitag im März gefeiert. Allein in Deutschland nehmen jährlich mehr als 800.000 Menschen daran teil. Es ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen.**

Seit über 100 Jahren gibt es die Weltgebetstags Bewegung. Ihre Anfänge hatte sie in den USA und Kanada. Bereits 1927 wurde der erste internationale Weltgebetstag gefeiert. Er widmet sich seit 1947 jeweils einem Land. Taiwanische Christinnen haben die Gottesdienstordnung in diesem Jahr vorbereitet. Gebete, Lieder und Texte verfasst, um uns von ihrem Glauben zu erzählen. Sie kommen aus unterschiedlichen christlichen Kirchen.

Taiwan ist ein Inselstaat vor der Küste Chinas, zwischen Japan und den Philippinen gelegen. Die völkerrechtliche Stellung Taiwans ist umstritten. Die Volksrepublik China sieht Taiwan als «chinesische Provinz», so dass Taiwan mit den meisten Staaten der Welt keine politischen Beziehungen pflegen kann. Trotzdem versteht sich Taiwan als souveräner und demokratischer Staat mit einer Präsidentin an der

Spitze. Für Länder wie Deutschland und Amerika sehr bedeutend in der Chip-Produktion für High Tech Produkte und heute ein fortschrittliches Land.

Im Zentrum des Gottesdienstes zum Weltgebetstag steht ein Abschnitt aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Eph. 1,15-19). In diesem Text heißt es: „Ich habe von eurem Glauben gehört“ Wir wollen mit den Frauen aus Taiwan einstehen für das, was uns gemeinsam

---

FRISEUR  
HEINZ



MARKTSTRASSE 8 | 27404 HEESLINGEN  
04281 950 570 | FRISEUR-HEINZ.DE



wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Diese christlichen Frauen laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn „Glaube bewegt“.

Seien Sie mit dabei und werden Teil der weltweiten Gebetskette, egal ob schon mal dabei oder zum ersten Mal.

Mit den Kirchengemeinden Gyhum,

Elsdorf und Heeslingen wollen wir diesen Abend gemeinsam erleben.

Wir freuen uns wieder über gemeinsames Probieren der kulinarischen Gerichte, passend zu Taiwan.

**Beginn um 19:00 Uhr in Elsdorf in der Allerheiligenkirche, am 3. März 2023**

## Ehemalige Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann in Heeslingen

Im letzten Jahr hatte die St. Viti Stiftung für die Kinder in der Kita Arche Kunterbunt Kinderbibeln von Dr. Margot Käßmann als Geschenk gestiftet.

In diesem Zusammenhang hat der Vorstand der Stiftung Kontakt zu ihr aufgenommen und sie gefragt, ob sie bereit wäre nach Heeslingen zu kommen.

**Frau Dr. Käßmann** hat zugesagt und wir haben vereinbart, dass sie **im „Etwas anderen Gottesdienst“ am 19. März um 10.30 Uhr** predigen wird. Sie bringt ein Lied mit und wird dazu ihre Gedanken weitergeben.

Beim anschließenden Kirchenkaffee gibt

es Gelegenheit, Bücher von Frau Dr. Käßmann zu erwerben.

Wir freuen uns auf den Besuch von Frau Dr. Käßmann und heißen sie herzlich willkommen in Heeslingen.

*Stefan Schneider*



## **Vorankündigung: Vortrag und Gespräch am 15. April mit Pastor Alexander Garth**

„Nie wieder sprachlos?!“ Am **Sonnabend, den 15. April** laden wir ein von **16-20 Uhr (inkl. Abendimbiss)** zu einem **Vortrag und Gespräch mit Pastor Alexander Garth aus Wittenberg.**

Wie können wir mit Menschen heute über Gott reden und den Glauben weitergeben?

Pastor Garth wird von seinen Erfahrungen berichten und inhaltliche Linien aufzeigen.

Alexander Garth ist gebürtig aus Sachsen und in der ehemaligen DDR aufgewachsen und Pastor geworden. Er hat in Thüringen im Auftrag der Landeskirche eine neue Gemeinde gegründet. Später arbeitete er in Berlin bei der Berliner Stadtmission und gründete in stark nichtkirchlichen Berliner Bezirken zwei landeskirchliche Gemeinden, die sich genau mit der Frage beschäftigt haben: Wie können wir mit Menschen, die der Kirche fernstehen oder nie mit Kirche in Berührung gekommen sind, über den Glauben ins Gespräch kommen?

Heute gibt es in den von Pastor Garth gegründeten Gemeinden ein reges Gemeindeleben. Außerdem sammelte er in verschiedenen Ländern der Erde immer wieder viele Erfahrungen im Bereich Gemeindearbeit.

Seit einigen Jahren ist er einer der Pasto-



ren in Wittenberg, an der früheren Wirkungsstätte Martin Luthers. Außerdem ist er ein vielgefragter Redner auf Tagungen. In Heeslingen ist Pastor Garth kein Unbekannter. **Er wird auch am Sonntag, den 16. April im „Etwas anderen Gottesdienst“ predigen.**

*Stefan Schneider*

### **SAUBER + GUT**

**Wie reinigen für SIE  
die Fenster, den  
Wintergarten und vieles mehr !**

**Pohl-Reinigungs-Service  
27404 Heeslingen  
Tel. 04281 – 95 42 910**

## Advent, Advent ein Lichtlein brennt....

So hieß es in der Adventszeit für die Kinder der Kita „Arche Kunterbunt“, als sie zu Besuch bei der Tagespflege in Heeslingen waren. Um den älteren Menschen die Weihnachtszeit ein wenig zu versüßen, sangen die Kinder gemeinsam mit den Bewohnern sowie dem Pflegepersonal kräftig bekannte Weihnachtslieder, die zuvor in den wöchentlich stattfindenden Singkreisen eingeübt wurden.

Unterstützt durch verschiedene Instrumente ergab sich so für alle Beteiligten eine wohlfühlende und weihnachtliche Atmosphäre.

Im Anschluss an das Singen gab es für alle Bewohner noch eine kleine Überraschung: Die Kinder hatten im KIGA Sterne für sie gebastelt. Die Freude dar-



über war auf beiden Seiten groß, zumal sich die Tagespflege mit Keksen revanchierte. Dies zauberte ein Funkeln in die Gesichter aller und rundete den tollen Ausflug wundervoll ab. Daher wird es bestimmt nicht die letzte gemeinsame Aktion der Zusammenarbeit gewesen sein.

*Für das Kita-Team, Martin Brunkhorst*



# Blickpunkt: Liturgie

Die Liturgie bezeichnet die „christlichen Rituale zur Verehrung Gottes und umfasst das gesamte gottesdienstliche Geschehen“ (Wikipedia). Oder anders gesagt: Mit dem Wort „Liturgie“ wird der Ablauf eines Gottesdienstes bezeichnet. Es kommt aus dem Griechischen und bedeutet: Gottesdienst. Der Gottesdienst ist neben der Gemeinschaft, der Diakonie und dem Bezeugen des Evangeliums eines der Grundkennzeichen der christlichen Kirche. „Ein Gottesdienst ist so gestaltet, dass sich Menschen Gott zuwenden und seine heilsame Gegenwart erfahren können“ (Homepage der EKD).

Sowohl im Alten Testament wie im Neuen Testament finden wir verschiedene Formen und Gestalten von Gottesdiensten. Und doch gibt es auch Elemente, die in allen Gottesdiensten immer wieder auftauchen. Dazu gehören: Anbetung Gottes, Gebet, Gesang und Verkündigung, sowie Taufe und Abendmahl.

Die Ev. Kirche in Deutschland (EKD) beschreibt in ihrem „Ev. Gottesdienstbuch“ die verschiedenen Formen und Elemente der Gottesdienste. Diese hat die EKD im Laufe der Jahre immer wieder ein wenig verändert.

In vielen Gemeinden wurde die klassische Liturgie über Jahrzehnte gefeiert, es gab aber auch immer regionale Unterschiede. Aber die Zeiten verändern sich und



somit auch das, was Menschen anspricht und ihnen hilft, Gottes Gegenwart in einem Gottesdienst zu erleben. Darauf hat man in Heeslingen schon vor Jahrzehnten reagiert und neben dem „klassischen“ Gottesdienst Formate gesucht und entwickelt, die Menschen ansprechen, die andere Lieder, Formen und Predigten gesucht haben. Zu diesen Gottesdiensten gehören der „Etwas andere Gottesdienst“, der „Brotzeit-Gottesdienst“ oder auch der „Lobpreis-Gottesdienst“.

Daneben gab es aber immer auch noch den „klassischen“ Gottesdienst, der sich im Laufe der Jahre auch veränderte (z.B. bei Taufen), aber im Wesentlichen seinen Charakter behalten hatte. Diesen Gottes-

dienst empfanden viele, die diese Liturgie gut kannten, als sehr schön. Doch hat der Anteil der Menschen, die in dieser Liturgie „zu Hause“ sind, in letzter Zeit stark abgenommen. Dazu kam, dass in der „Corona-Zeit“ jegliche gesungene Liturgie nicht möglich war.

Darum haben wir uns im Kirchenvorstand und mit Mitarbeitern der Gottesdienste im letzten Jahr die Frage gestellt, wie es mit der Liturgie in Heeslingen „nach Corona“ weiter gehen soll. Zumal nur sehr wenige Menschen in unserer Gemeinde die „alte“ Liturgie zu vermissen schienen.

Alle Kirchengemeinden haben sich diese Fragen gestellt und gemerkt, dass sich die Gottesdienste in letzter Zeit verändert haben. Manche Neuerungen sind weitergeführt worden. Vor kurzem wurde von der Kirchengemeinde Selsingen in der Zevener Zeitung berichtet, die ebenfalls nach neuen liturgischen Formen gesucht hat und Neues ausprobiert.

In Beratungen und Gesprächen war uns wichtig, die Liturgie in Heeslingen zu vereinfachen. Mit einfachen Gesängen und verständlicher Sprache. Je nach Jahreszeit und weiteren Elementen im Gottesdienst soll sie variabel, aber doch mit den gleichen Kernelementen gestaltet sein.

In diesen Kernelementen bewahren wir die lange kirchliche Tradition: Sündenbekenntnis und Gnadenzuspruch; Anbetung Gottes und Anrufung des dreieinigen Gottes; Glaubensbekenntnis; Gebete,

Lieder und Verkündigung. Und Segen.

Im Laufe der Jahrhunderte haben sich die Liturgien der Gottesdienste immer wieder verändert. Das ist normal. Wir haben jetzt eine liturgische Form für den klassischen Gottesdienst gefunden, die in der Tradition der Kirche fest verankert ist. Die kompatibel ist mit der Liturgie in anderen Kirchengemeinden. Die einfach und verständlich sein soll, variabel und doch gleichbleibend in ihren Kernelementen.

Für Fragen und Anregungen sind wir offen. Wir wünschen uns viele schöne, gute berührende Gottesdienste mit euch als Gemeinde.

*Eure Pastoren  
Volker Michaelsen und Stefan Schneider*

---

## Gemeindehaus- Hauskreis

Die nächsten Treffen:

**8. Februar, 22. Februar**

**8. März, 22. März**

mittwochs alle 14 Tage 20:00-21:30 Uhr  
im Sitzungszimmer im Neuen Gemeindehaus

# Es bleibt spannend

**Während Jakob in der Sprachschule ist und Spanisch lernt, mache ich (Simone) mir Gedanken, was ich schreiben soll. Vor uns liegt ein Umbruch und wieder einmal wird deutlich, dass das Leben mit Jesus spannend bleibt.**

Im vergangenen August haben Jakob und ich geheiratet. Seitdem sind wir gemeinsam hier in Benicarló (Spanien) als Missionare unterwegs. Jakob geht fast täglich zur Sprachschule und ich bringe mich weiter in der kleinen Gemeinde vor Ort ein. Es ist schön zu sehen, wie manche Freundschaften in den letzten zwei Jahren entstanden sind. Auch wenn in der Zeit manches herausfordernd war, konnte ich in verschiedenen Bereichen (u.a. Bibelstunde, Predigen, Lobpreis, Begleitung und Ermutigung) eine Unterstützung sein.

Doch nun steht wieder ein neuer Abschnitt an. Ende Januar geht es zurück nach Deutschland. Ein paar Monate werden wir im Reisedienst unterwegs sein, Leute und Gemeinden besuchen, von Spanien berichten und uns bedanken – denn ohne das Mittragen

vieler Menschen wäre unser Einsatz gar nicht möglich.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei euch, der Heeslinger Gemeinde, von Herzen bedanken. Danke für jedes Gebet, jede finanzielle Unterstützung und alle Verbundenheit! Wir freuen uns sehr, dass ihr auch weiterhin den Weg mit uns gehen möchtet.

Gleichzeitig wollen wir uns aber auch auf unsere neue Stelle vorbereiten und auch davon berichten. Doch wohin es genau geht, ist im Moment noch nicht ganz klar. Seit einigen Monaten stecken wir schon im Prozess der Zukunftsklärung. In Spanien erleben wir eine große geistliche Not und möchten uns auch weiterhin hier einbringen, damit Menschen zum lebendigen Glauben an Jesus Christus kommen. Deshalb sind wir mit der Liebenzel-



ler Mission und dem Gemeindeverband, mit dem wir hier zusammenarbeiten, im Gespräch. Wir hoffen, dass bald eine gute Entscheidung getroffen werden kann, wie es ab Sommer 2023 für uns weitergeht.

Aber um zurück in die Gegenwart zu kommen: Bis zuletzt möchten wir die Christen hier vor Ort ermutigen und unterstützen. So hatten wir in den letzten Wochen die Möglichkeit, uns zweimal mit einigen Verantwortlichen zu treffen, um einen Jüngerschaftskurs vorzubereiten. Das war auch eine gute Möglichkeit, um als Ehepaar zusammenzuarbeiten. Jakob hat die Treffen geleitet und ich konnte übersetzen.

Außerdem nutze ich die Zeit, um mich mit Leuten zu treffen, um ihnen zuzuhören und sie zu ermutigen. Dabei wird mir doch jedes Mal aufs Neue bewusst, wie wertvoll und wichtig es ist, Wegbegleiter zu sein und zu haben.

Und das ist uns auch für die Zukunft wichtig: Ob in Deutschland unterwegs oder in Spanien vor Ort – dort, wo wir Menschen begegnen, möchten wir sie gerne ermutigen und begleiten. Manchmal ist das nur ein kurzer Moment und ein anderes Mal ist es ein etwas längerer Lebensabschnitt. Doch wir sind überzeugt, dass Gott uns zum Segen für die Menschen werden lässt und dass wir gleichzeitig durch die vielen Kontakte gesegnet werden.

*Herzliche Grüße  
Simone & Jakob Kress*

## Gebetsabend im Neuen Gemeindehaus

Im Neuen Gemeindehaus findet seit einiger Zeit ein neuer und offener Gebetsabend statt. Jeder kann hier einfach dazu kommen und mit uns für persönliche oder auch aktuelle Gebetsanliegen beten.

Hier die Termine für die nächsten Treffen (**mittwochs alle 14 Tage um 19:30 Uhr im Neuen Gemeindehaus**):

**1. Februar, 15. Februar  
1. März, 15. März, 29. März**

*Eure Stefan Schneider und Sylvia Schmidt*

**Bunterkaut**  
Keramikalwerkstatt  
*Traute Hauschild*

Keramik selbst bemalen mit farbigen Glasuren und frei gestalten mit Schablonen, Stempel und Vorlagen. Kinderleicht!



Zum Geburtstag, zu Ostern,  
zum Muttertag...

Tauf- und  
Konfirmationsgeschenke



Termine nach Absprache  
Traute Hauschild  
Bruchweg 1, 27404 Wense  
Tel. 04287 655 od. 0151 51660858



## KINDERBIBELWOCHE

# THEODOR WILL'S WISSEN

*1. – 5. Mai*

*16 – 18 Uhr*

Von Dienstag bis Samstag sind alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse herzlich eingeladen zur KiBiWo ins Neue Gemeindehaus zu kommen!

Da lernt ihr Theodor und die Schnecke Tiffany kennen.

Er will Maler sein, Skulpturen bauen, seine Angst besiegen und Gott treffen.

Wir werden viel gemeinsam singen, basteln und spielen.

Am Sonntag wollen wir um 10:30 Uhr einen Abschlussgottesdienst feiern, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen sind.

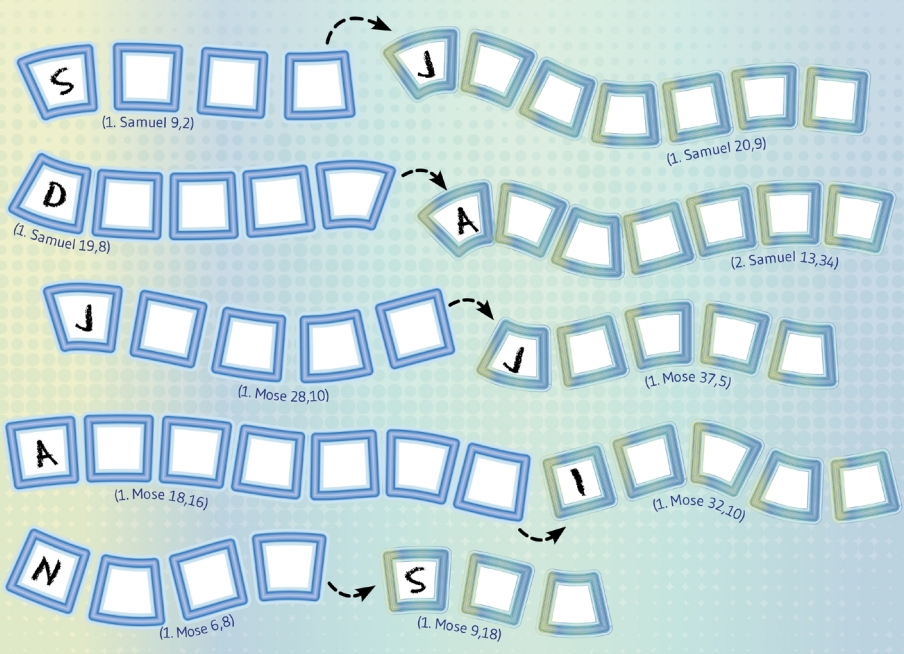


# Väter und Söhne in der Bibel

In diesem Rechteck sind neun Namen von Vätern und Söhnen aus der Bibel versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen.

Ein Vater fehlt. Hast du alle Väter und Söhne gefunden, ergeben die verbleibenden Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den fehlenden Vater. Die Bibelstellen dazu sind eine Hilfestellung.

M	F	E	S	O	J	M
	O	D	I	V	A	D
		L	N	H	K	O
N	A	T	A	N	O	J
L		R		S	B	
U	B	A			B	H
A	S	E	M			A
S	K	A	A	S	I	



# 18 Gottesdienste in der Region

## GOTTESDIENSTE FEBRUAR BIS MÄRZ 2023

Abendmahl mit Wein (A<sup>w</sup>) — Abendmahl mit Saft (A<sup>s</sup>) —  
im Anschluss gemeinsames Essen ☪ oder Kirchencafé ☪

	ALLERHEILIGEN ELSDORF	ST. MARGARETHEN GYHUM	ST. VITI HEESLINGEN
29. Jan	9:30 Gottesdienst, Pastorin Schaller	11:00 Gottesdienst für Klein und Groß mit Taufen, Pastorin Schaller	10:30 Gottesdienst für Klein und Groß, Pastor Michaelsen
05. Feb	9:30 Gottesdienst (A <sup>w</sup> ) „Gott ist Person“ (Joh 14,1-11), Pastor Grimm	11:00 Gottesdienst mit Taufe „Gott ist Person“ (Joh 14,1-11), Pastor Grimm	10:00 Gottesdienst mit Taufen, Pastor Michaelsen
12. Feb	9:30 Gottesdienst „Gott im Wort“ (Jes 55, 8-12), Pastor Grimm	11:00 Gottesdienst „Gott im Wort“ (Jes 55, 8-12), Pastor Grimm	10:00 Gottesdienst, Präd. Bartels 18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst
19. Feb	19:00 Gottesdienst, Pastorin Schaller und Band STEREO HEAVEN	11:00 Gottesdienst, Pastorin Schaller	10:30 Der etwas andere Gottesdienst „Lieblingslieder“, Pastor Beneke (Rhade)
26. Feb	9:30 Gottesdienst, Pastorin Schaller	11:00 Gottesdienst, Pastorin Schaller	10:30 Gottesdienst mit Aussendung Bernd und Christine Müller, Pastor Schneider 18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst
03. März	19:00 Regionaler Gottesdienst zum Weltgebetstag in Elsdorf (Gemeindehaus), „Glaube bewegt“; das Gastland in diesem Jahr ist Taiwan		
05. März	9:30 Gottesdienst (A <sup>s</sup> ) „Gott fehlt. Mir“, Pastor Grimm	11:00 Gottesdienst mit Taufe „Gott fehlt. Mir“, Pastor Grimm	10:30 Gottesdienst für Klein und Groß (Abschluss der Kinderbibelwoche), Diakon Neumann

12. März	<p><b>9:30 Gottesdienst</b> „<i>Ich will dir folgen.</i>“ (Lk 9,57-62), Pastor Grimm mit Konfirmandinnen und Konfirmanden</p> <p><b>11:00 Vorstellungsgottesdienst</b> der Konfirmandinnen und Konfirmanden</p> <p><b>18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst</b></p>	<p>woche), Diakon Neumann</p> <p><b>9:30 &amp; 11:00</b> Vorstellungsgottesdienste der Konfirmandinnen und Konfirmanden</p> <p><b>18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst</b></p>
19. März	<p><b>19:00 Vorstellungsgottesdienst</b> der Konfirmand:innen mit Band STEREO HEAVEN</p> <p><b>9:30 Gottesdienst</b>, Pastor Michael Schönberg (Gelsenkirchen)</p> <p><b>9:30 Gottesdienst (A<sup>5</sup>)</b>, Pastorin Schaller</p>	<p><b>11:00 Gottesdienst am Bläsersonntag</b>, Pastorin Schaller und Posaunenchor</p> <p><b>11:00 Gottesdienst</b>, Pastorin Schaller</p> <p><b>11:00 Gottesdienst</b>, Pastorin Schaller</p>
26. März	<p><b>10:30 Gottesdienst</b> mit Taufen, Pastor Schneider</p> <p><b>18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst</b></p>	<p><b>10:30 Der etwas andere Gottesdienst</b> „<i>Lieblingslieder</i>“, Bischöfin i.R. Margot Käßmann</p> <p><b>10:00 Gottesdienst mit Taufen</b>, Pastor Schneider</p> <p><b>18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst</b></p>
02. April	<p><b>10:00 Gottesdienst</b>, Pastor Michael</p>	<p><b>10:00 Gottesdienst</b>, Pastor Michael</p>

## Unser Posaunenchor wird 150!



Das wollen wir mit Euch feiern!!



Merkt euch schon mal das Wochenende **23.-25. Juni 2023:**

Konzert am Freitagabend



Festgottesdienst am Sonntag mit anschließendem Essen und Programm

mehr im nächsten  
Gemeindebrief 😊

# Für eine gerechtere Welt in Beni/Malawi

## Ernährung sichern und Widerstandsfähigkeit stärken

Der Tropensturm Idai hat in Malawi eine Spur der Verwüstung hinterlassen. Mit Spenden aus dem ELM hat der Ev.-luth. Entwicklungsdienst der malawischen Partnerkirche Nothilfe und Unterstützung beim Wiederaufbau geleistet. Damit Menschen besser vorbereitet sind und erst gar nicht so schnell in eine Notlage geraten, wurden weitere Projekte mit dem Entwicklungsdienst verabredet, um die Erfahrungen zu nutzen.



In den kommenden Monaten möchten wir in den Gottesdiensten „im Kasten für Hermannsburg“ für ein Projekt in Beni Spenden sammeln, das von der Ev.-luth. Kirche in Malawi organisiert wird. Die Partnerkirche setzt sich dort für Menschen ein, die in ihrer Heimat durch den Klimawandel keine Perspektive mehr haben und sich eine neue Existenz aufbauen müssen.



Konkrete Ziele sind: Sauberes Wasser aus solarbetriebenen Wasserhähnen, Ausbildung von Jugendlichen in innovativen Fertigkeiten und an das Klima angepasster Anbau von hochwertigen Pflanzen.

Im Projekt werden kleine Schritte ermutigt und unterstützt – und dabei, mit den eigenen Fähigkeiten und vorhandenen Mitteln anzufangen.

Wir erbitten Ihre Spende für dieses Projekt. Das Geld können Sie in den Spendenkasten im Turm der Kirche einlegen oder direkt Geld überweisen:

<https://www.elm-mission.net/spenden/mein-projekt/malawi-klimaschutz>



# Passionszeit 2023 – gemeinsam den Hunger bekämpfen

Evangelische Bank IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02  
[diakonie-katastrophenhilfe.de/passionszeit2023](https://diakonie-katastrophenhilfe.de/passionszeit2023)

Mitglied der  
**actalliance**

**Diakonie**   
**Katastrophenhilfe**

# Familienfreizeit 2023 in Bayern

**Was darf es sein: Bootfahren, Klettern, Mountainbike durch die Berge, unter Tage im Salzbergwerk oder lieber gemütlich auf dem Königssee fahren? Dieses Jahr gehen wir andere Wege.**

Sechs Tage wollen wir gemeinsam in der südlichsten Ecke Deutschlands im CVJM Aktivzentrum am wunderschönen Hintersee verbringen.

Das Mitarbeiterteam wird ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Erwachsene vorbereiten. Ihr dürft gespannt sein und euch auf interessante Impulse freuen. Während die Kinder ein

eigenes Programm haben, gibt es für die Erwachsenen einen biblischen Impuls und die Möglichkeit zum Austausch über lebensnahe Themen. An den Abenden gibt es noch das Angebot einer Andacht. Ganz bewusst werden wir in diesem Jahr das Programm aber so anpassen, dass es auch Möglichkeiten für Tagesausflüge geben wird. Auf der Internetseite des Hauses könnt ihr euch über die vielfältigen Angebote informieren.

**Der Termin: 15. - 20. Oktober 2023**

Alle weiteren Infos gibt es im Anmeldeflyer (auf der Internetseite oder auch in gedruckter Form im Gemeindebüro und Gemeindehaus, auf Anfrage gerne auch per Mail).

*Volker Michaelsen*



**U**    **Urlaub**  
**S**    **Sommer, Sonne, Strand**  
**E**    **Energie tanken**  
**D**    **Danken und Loben**  
**O**    **Ostsee**  
**M**    **mit Gottes Wort unter-**  
      **wegs**

**In diesem Jahr planen wir wieder eine Gemeindefreizeit. Vom 17. - 24. Juni 2023 haben wir ein Quartier in Zinnowitz auf der Insel Usedom gebucht.**

Da wir noch nicht absehen können, wie

sich die Energiekosten bis dahin entwickeln werden, sind alle Kalkulationen noch unter Vorbehalt einer Preiserhöhung zu sehen.

Derzeitiger Stand ist:

Einzelzimmer: 670,- €

Doppelzimmer: 580,- € (Pro Pers.)

Wir werden wieder gemeinsam mit einem Bus reisen.

Herzliche Einladung!!!

## **Anmeldung zur Gemeindefreizeit auf Usedom vom 17. – 24. Juni 2023**

*Name, Vorname:*

*Geburtsdatum:*

*Anschrift:*

*Telefon:*

*Einzelzimmer:*

*Doppelzimmer:    zusammen mit:*

*Sollte ein Notfall eintreten – was wir natürlich nicht hoffen – bitte folgende Person benachrichtigen: (Name, Anschrift, Telefon-Nr.)*

*Ich bin damit einverstanden, dass mein Name auf der Teilnehmerliste steht, die verteilt wird. Ja            Nein            (bitte ankreuzen)*

*Ort, Datum*

*Unterschrift*



# 2022 in Zahlen

	2022	2021
getauft	39	21
konfirmiert	32	33
getraut	12	8
beerdigt	40	33
Abendmahlsgäste	419	167
Kirchenaustritte	50	36
Kircheneintritte	3	1

## Spenden 2022

Nds. Missionswerk ELM.....	2.427,45 €
Missionare.....	15.591,61 €
Herbstsammlung.....	5.669,00 €
Freiwilliger Kirchbeitrag.....	11.856,50 €
Landeskirchliche Kollekten.....	4.048,94 €
Kinder und Jugendarbeit.....	9.320,76 €
Kirchenmusik.....	1.080,13 €
Diakonische Aufgaben.....	254,92 €
Außergemeindliche Projekte.....	2.864,88 €
Gemeindearbeit.....	11.532,91 €
Förderverein Jugend.....	23.731,60 €
St. Viti Stiftung.....	25.270,64 €
Ukrainehilfe.....	9.647,61 €
Gesamtspenden:.....	123.296,95 €

**Ein herzliches Dankeschön allen Spendern das Jahres 2022!**

# Hinweise zu den Spendenzwecken

Wir möchten Ihnen anhand einiger Beispiele erläutern, was sich hinter den Verwendungszwecken verbirgt und wofür die Gelder somit verwendet werden.

Die Gelder des „Klingelbeutels“ sind am **1. Sonntag** im Monat für die **Kirchenmusik** (Kosten für Organistinnen, Chorleiter und Anschaffungen wie Notenmaterial) und an allen **anderen Sonntagen** für die **Kinder- und Jugendarbeit** bestimmt (Finanzierung der Diakonenstelle und Ausgaben für die Kinder- und Jugendarbeit).

Nach dem Gottesdienst kann man bei verschiedenen Kollekten Geld einlegen, z.B. für die Missionare unserer Gemeinde, ein Projekt des Hermannsburger Missionswerkes oder für diakonische Aufgaben. Für alle diese Zwecke gibt es die Kollektenkästen im Kirchturm.

Was verbirgt sich hinter diesen Zwecken?

**a) Kollekte:** Der Kollektenzweck wechselt von Sonntag zu Sonntag. Es gibt von der Landeskirche festgelegte Sonntage, an denen für ein bestimmtes Projekt gesammelt werden muss. Der Kirchenvorstand kann eine gewisse Zahl an Kollektenzwecken selbst festlegen.

**b) Diakonische Aufgaben:** Diese Gelder werden für diakonische Zwecke verwendet. Darunter fällt zum Beispiel die finanzielle Unterstützung von Kindern, die sonst nicht an einer Freizeit teilnehmen könnten. Aber auch jede andere Art

der Soforthilfe kann von diesem Geld finanziert werden (zur Zeit konkret für die „Ukraine-Hilfe“). **Wichtig:** Die Diakonische Hilfe, die es seit einigen Jahren in unserer Gemeinde gibt, wird nicht mit diesen Spenden unterstützt, sondern finanziert sich selbst.

**c) Missionare:** Die Kirchengemeinde hat sich verpflichtet, die Arbeit unserer Missionare geistlich und finanziell zu unterstützen. Mit den Spenden unterstützen wir Bernd und Christine Müller (Parchim), Iris Brunotte (Ukraine) und Simone Kress (Spanien). Die Mittel werden den Anstellungsträgern, den Missionsgesellschaften, zur Verfügung gestellt. Durch diese Gelder kann ein Teil ihres Einkommens bereitgestellt werden. Des Weiteren werden mit einem Teil des Geldes auch Jugendliche in missionarischen Einsätzen und theologischer Ausbildung unterstützt.

**d) Hermannsburg:** Aus der Geschichte heraus besteht eine enge Verbindung unserer Gemeinde zum Ev.-luth. Missionswerk in Hermannsburg. Die Arbeit dort und in der Welt wird durch diese Spende unterstützt. Die Projekte wechseln und werden im Gemeindebrief vorgestellt (in dieser Ausgabe).

Wenn Sie weitere Fragen zur Verwendung unserer Geldmittel haben, sprechen Sie uns jederzeit an.

*Der Kirchenvorstand*

**Aus Gründen des Datenschutz dürfen wir  
diese Seiten im Internet nicht  
veröffentlichen!**

**Aus Gründen des Datenschutz dürfen wir  
diese Seiten im Internet nicht  
veröffentlichen!**

**Aus Gründen des Datenschutz dürfen wir  
diese Seiten im Internet nicht  
veröffentlichen!**

## Für Kinder

**Kirchenmäuse**  
im Alten Gemeindehaus  
ab 3 Jahren  
**Pausieren zur Zeit!**

**Kindergottesdienst**  
„KIGO SPEZIAL“  
immer beim Erwas anderen Gottes-  
dienst (in der Regel der 3. Sonntag im  
Monat)

**Jungenjungschar**  
(ab 8 Jahren) freitags um 18  
Uhr im Alten Gemeindehaus

**Mini-Club**  
die Eltern-Kind-Gruppe  
mit Kindern von 0-3 Jahren  
trifft sich donnerstags von  
9.30 Uhr bis 11 Uhr im  
Alten Gemeindehaus

**Mädchenjungschar**  
(ab 8 Jahren) freitags um 18  
Uhr im Neuen Gemeindehaus

## musikalisches

**Posaunenchor**  
freitags um 20 Uhr im  
Neuen Gemeindehaus

**Kirchenchor**  
jeden Montag 20 Uhr im  
Neuen Gemeindehaus

## für Jugendliche

**Jeens**  
(ab KU-7)  
donnerstags 19 - 20.30 Uhr  
im Alten Gemeindehaus

## FÜR ERWACHSENE

**Gäng-Treffen**  
für alle ab 18 Jahren  
immer am 1. Samstag im  
Monat um 19 Uhr  
Kontakt: Ute Tamke  
utetamke@web.de

**Missionsgebetskreis**  
vor dem „halb elf gottes-  
dienst“ um 9.30 Uhr im  
Neuen Gemeindehaus  
oben


**Gemeindenachmittag**  
14-täglich  
montags 15:00 Uhr im  
Neuen Gemeindehaus

**Hauskreise**  
es gibt verschiedene  
Hauskreise in der Gemeinde  
Kontakt: Silke Gratzig  
Hauskreise  
@kirche-heeslingen.de

**Besuchsdienst**  
Treffen nach Vereinbarung  
Kontakt: Brigitte  
Kammigan-Brandt

**Blaukreuz-  
Begegnungsgruppe**  
donnerstags 20 Uhr im  
Neuen Gemeindehaus

## Wir laden herzlich ein zu den nächsten Gottesdiensten

<b>Februar</b>	
05. Febr.	<b>10:00 Gottesdienst mit Taufen</b> , Pastor Michaelsen
12. Febr.	<b>10:00 Gottesdienst</b> , Prädikant Hans-Peter Bartels 18:00 Brotzeit*
19. Febr.	<b>10:30 Der etwas andere Gottesdienst</b> , „Lieblingslieder: „Meine eigenen Wege (Heinz-Rudolf Kunze), Pastor Beneke (Rhade), <b>KiGo SPEZIAL</b>
26. Febr.	<b>10:00 Gottesdienst</b> mit erneuter Aussendung von Bernd und Christine Müller (Parchim), Pastor Schneider <b>18:00 Brotzeit*</b> , Predigt: Stefan Schneider
<b>März</b>	
05. März	<b>10:30 Gottesdienst für Klein und Groß</b> mit Abschluss der Kinderbibelwoche, Diakon Ole-Johannes Neumann und Team
12. März	<b>9:30 Vorstellungsgottesdienst der Konfis</b> <b>11:00 Vorstellungsgottesdienst der Konfis</b> <b>18:00 Brotzeit Abendgottesdienst*</b>
19. März	<b>10:30 Der etwas andere Gottesdienst</b> , mit Margot Käßmann, <b>KiGo SPEZIAL</b>
26. März	<b>10:00 Gottesdienst mit Taufen</b> <b>18:00 Brotzeit-Abendgottesdienst*</b>
<b>April</b>	
02. April	<b>10:00 Gottesdienst</b> , anschließend Mittagessen im Gemeindehaus 



**\*Der Abendgottesdienst „Brotzeit“ findet im Neuen Gemeindehaus statt.**

Parallel zum Etwas anderen Gottesdienst gibt es ein **Programm für Kinder im Neuen Gemeindehaus: KiGo SPEZIAL**

Wir starten gemeinsam in der Kirche. Die Termine finden Sie im „Einblick“ auf Seite 3.

• Am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst gemeinsames Mittagessen im Neuen Gemeindehaus (für alle Gemeindeglieder). Zu erkennen an folgendem **Symbol:**



• **Tauftermine:** 5. Februar; 26. März; 7. Mai

## Information

Die **Predigten** unserer Gottesdienste sind auch über unsere Internetseite abrufbar: [www.kirche-heeslingen.de](http://www.kirche-heeslingen.de). Dort finden Sie eine **Videoaufnahme des letzten Gottesdienstes**. Unter dem Menü „Predigten“ finden Sie **Audioaufnahmen** der letzten Predigte. Einfach die gewünschte Predigt direkt abspielen oder herunterladen. Auf Wunsch bekommen Sie auch regelmäßig eine **Audioaufnahme der Gottesdienste** auf einem **USB-Stick**. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.

### Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Heeslingen

**Redaktionsteam:** Gisela Hannemann, Elke Müller, Jutta Müller, P. Volker Michaelsen  
Auflage: 2200; Druck: [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

**Bildquellen:** Titel: Jutta Müller; S.9: Margot Käßmann; S.10: A. Garth; S.11: Kita „Arche Kunterbunt“; S.21: ELM; alle anderen privat.

Vorschläge für den Einblick April-Mai 2023 können bis zum 28.02. bei der Redaktion eingereicht werden.

**Pastor Volker Michaelsen**

Kirchstraße 16, Tel. 04281/2518 volker.michaelsen@evlka.de

**Pastor Stefan Schneider**

Die Dorfwiesen 25, Tel. 04281/9872113 stefan.schneider@evlka.de

**Diakon Ole-Johannes Neumann**

Hohe Luft 5d, Tel. 04281/7509954 ole-johannes.neumann@evlka.de

**Kirchenbüro Elke Müller**

Dienstag u. Freitag 10-12 Uhr  
Kirchstr. 16, Tel. 04281/2518, Fax 2987  
kg.heeslingen@evlka.de

**Kirchenvorstand**

Patrick Brinkmann\* 0176/60918227  
Danny Baumbach 04287/9245936  
Karin Beneke 04287/1270  
Elke Hastedt 04281/953924  
Achim Hauschild\* 04287/397  
Brigitte Kammigan-Brandt 04281/2981  
Ute Tamke 04284/316  
Malte Tiedemann 04281/2333

\* = Mitglied im Kirchenkreistag

**Telefonseelsorge**

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222  
www.telefonseelsorge.de

**Telefonandacht** 04281/5074751

**Diakonisches Werk** 04761/9935-0

Evang. Paar- und Lebensberatung/Schwangerenberatung/Wellcome -10  
Schuldnerberatung -20  
Sozialberatung/Kurenberatung -30  
Migrations- und Flüchtlingberatung -40

**Ambulanter Hospizdienst**

Gabriele Heid und Elisabeth Horlboge Tel. 0160/90330685

**Kindertagesstätte Arche Kunterbunt**

Bremer Str. 13, Tel. 0175/7069264  
kita.heeslingen@evlka.de

**Küsterin** Martina Oerding Tel. 952249

**Posaunenchor** Hans-Gerd Voß  
Tel. 04282/3197

**Kirchenchor** René Clair Tel. 0178/7093547

**Blaues Kreuz**

Christa und Helmut Müller Tel. 5251

**Diakoniestation**

Nancy Schütz (Pflegedienstleitung)  
Tel. 04281/951840

**Diakonische Hilfe**

Karin Beneke und Traute Hauschild  
Tel. 0151/65154982

**Hauskreisausschuss**

Kontakt: Pastor Stefan Schneider  
Hauskreise@kirche-heeslingen.de

**Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit**

Herfried Müller Tel. 04287/925688  
Zevener Volksbank  
IBAN: DE23 2416 1594 5113 2907 00

**St. Viti Stiftung**

Danny Baumbach (1. Vors.) 04287/9245936  
Willy Meyer Tel. 4032

Zevener Volksbank  
IBAN: DE94 2416 1594 5142 2220 00

Sparkasse ROW-BRV  
IBAN: DE26 2415 1235 0025 4080 30

**Der Gemeindebrief im Internet:**

www.kirche-heeslingen.de

**Ansprechperson:** N.N.

**Spendenkonto der Kirchengemeinde**

Zevener Volksbank  
IBAN: DE47 2416 1594 5110 1238 00

**Spendenkonto für unsere Missionare**

Konto der Kirchengemeinde (s.o.) mit Vermerk „Für Missionare“



... besser dran mit  
Zimmermann

Heidjers Ruh 34  
27404 Heeslingen  
Tel. 0 42 81 - 95 53 20  
info@holzbauwerke-bredehoeft.de  
www.holzbauwerke-bredehoeft.de

Hier könnte Ihre  
Anzeige stehen!

Bei Interesse  
bitte im Kirchen-  
büro melden.

- Immobilien- und Projekt-  
finanzierungen für  
landwirtschaftliche Betriebe
- Liquiditätsmanagement
- Anlageberatung  
und Vermögensverwaltungen
- § 6b EStG Lösungen
- Land- und Immobilienmakler

ERFAHRUNG  
BERATUNG  
ERFOLG

**LVMB**   
Landvolk MB Finanz GmbH

**Erfolg braucht ein Konzept**  
und unabhängige Bankkaufleute, die es verwirklichen!

- produktunabhängig
- langfristig und ganzheitlich
- zeitlich und örtlich  
unabhängig
- flexibel und individuell
- ohne Zielvorgabe  
für einzelne Produkte

Bischofsholer Damm 62  
30173 Hannover  
Tel.: 0511 / 89 97 508 - 0  
Fax: 0511 / 89 97 508 - 15

Zum Flugplatz 5  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Tel.: 04261 / 63 03 - 144  
Fax: 04261 / 63 03 - 222

Lindhooper Str. 61  
27283 Verden  
Tel.: 04231 / 92 63 - 344  
Fax: 04231 / 92 63 - 92

info@lvmb-finanz.de | www.lvmb-finanz.de

  
Bernd  
**Michaelis**  
Dachdeckermeister

Am Kreuzkamp 9  
27404 Heeslingen

Telefon: 0 42 81-80 22 8  
Telefax: 0 42 81-81 10 8

Internet:  
www.dachdeckerei-michaelis.de

e-mail:  
michaelis-zeven@t-online.de



# OERDING

## BESTATTUNGEN

„Wenn der Mensch den Menschen braucht“

*Was wenn sich die Welt in  
Zeitlupe dreht, wenn plötzlich  
einer fehlt – alles anders wird  
und doch weiter gehen muss.*

*Dann möchten wir  
für Sie da sein!*

*Tanja und Lars Oerding*

**Tel.: 04281 / 2615**

[www.oerding-bestattungen.de](http://www.oerding-bestattungen.de)

### EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen

## Mehr Wohnkomfort in Ihrem Eigenheim!

### Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort

Dachausbauten, Wohndachfenster, Gauben, Balkone, Dachterrassen, Dachflächensanierung, Umbauten, Anbauten, Wärmedämmungen

- › Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- › Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- › Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- › Bauleitung für alle Handwerker
- › Pfiffige gestalterische Ideen
- › Schlüsselfertig organisiert

**Beneke GmbH & Co. KG**  
Hohe Luft 1a  
27404 Heeslingen  
Telefon: 04281-71737-10  
[www.handwerk-beneke.de](http://www.handwerk-beneke.de)

Zimmerermeister Bernd Beneke



## DÄMMEN LOHNT SICH!

- Nachträgliche Gebäudedämmung für Außenwände, Dachsrägen und Geschosdecken
- Bis zu 30% Energieersparnis allein bei Dämmung der Außenwände
- Schlagartige Verbesserung des Wohnklimas

**Beneke GmbH & Co. KG**  
Hohe Luft 1a  
27404 Heeslingen  
Telefon: 04281-71737-20  
[www.handwerk-beneke.de](http://www.handwerk-beneke.de)

